

# Veranstaltungsort

Bad Wildbad  
Forum König-Karls-Bad  
König-Karl-Straße 1  
75323 Bad Wildbad

Anmeldungen müssen mit beiliegendem Formular bis  
spätestens zum

**20. September 2013**

bei der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung,  
Frau Franz, Fockensteinstraße 1, 81539 München erfolgen.

Hinweise zur Anreise zum Veranstaltungsort finden Sie im  
Internet:  
[www.bad-wildbad.de/urlaubsziel-schwarzwald/anreise](http://www.bad-wildbad.de/urlaubsziel-schwarzwald/anreise)

Deutsche Gesetzliche  
Unfallversicherung e.V. (DGUV)

Mittelstraße 51  
10117 Berlin  
Tel.: 030 288763800  
Fax: 030 288763808  
E-Mail: [info@dguv.de](mailto:info@dguv.de)  
Internet: [www.dguv.de](http://www.dguv.de)

Veranstalter:  
Abteilung Sicherheit und Gesundheit - SiGe  
Herr Hans Kübler  
Fockensteinstr. 1  
81539 München  
Tel.: 089 62272-198  
E-Mail: [hans.kuebler@dguv.de](mailto:hans.kuebler@dguv.de)



6. DGUV-Fachveranstaltung „Sicherer Betrieb von Bädern“

## Badespaß für alle !

06./07. November 2013

Forum König-Karls-Bad in Bad Wildbad

## Vorläufiges Programm

# Badespaß für alle !

6. DGUV-Fachveranstaltung „Sicherer Betrieb von Bädern“

Wie können arbeitsbedingte psychische Belastungen der Beschäftigten in Bädern verringert werden? Wie sind die Erfahrungen in der Bäderpraxis? Welche Unterstützung bietet hierbei eine Gefährdungsbeurteilung? Welche neue Arbeitshilfe für Badbetriebe gibt es, um den Aufwand für eine Gefährdungsbeurteilung zu reduzieren? Welche neue Handlungsanleitungen gibt es, die Belastung der Beschäftigten zu senken?

Mit diesen und anderen aktuellen Fragen befasst sich die sechste DGUV-Fachveranstaltung zum Thema „Sicherheit und Gesundheitsschutz beim Betrieb von Bädern“. In Referaten werden Hilfestellungen für einen sicheren und gesunden Betrieb von Bädern gegeben. Erfahrungen aus der Praxis hierzu werden ausgetauscht.

Zielgruppen der Veranstaltung sind Beratende im Arbeitsschutz sowie Führungskräfte von Bäderbetrieben in Deutschland.

Die Teilnahme an dieser Fachveranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

## Mittwoch

1. Tag

Mittwoch, 06.11.2013

12:00 Uhr	Registrierung und Imbiss
13:00 Uhr	Begrüßung und Einführung <b>Gefährdungen erkennen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Arbeitsbedingte psychische Belastung - Analyse, Bewertung und Gestaltung <i>Heike Merboth (UK Sachsen)</i></li><li>Trillerpfeife war gestern - das Schwimmbad im Quartier mit sozialem Brennpunkt <i>Horst-Hermann Schultz (ver.di - AK Bäder)</i></li></ul>
15:15 Uhr	Pause
15:45 Uhr	<b>Gute Praxis erfahren</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Psychische Belastung am Arbeitsplatz - ein Bericht aus der Bäderpraxis <i>Helmut Blas – (NürnbergBad)</i></li><li>Deeskalation beim Umgang mit Badegästen <i>Heike Merboth (UK Sachsen)</i></li></ul>
17:30 Uhr	Möglichkeit des Besuchs des Palais Thermal
19:30 Uhr	Erfahrungsaustausch am Abendbuffet

## Donnerstag

2. Tag

Donnerstag, 07.11.2013

09:00 Uhr	<b>Neue Lösungen berücksichtigen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Die neuen „KOK-Richtlinien für den Bäderbau“ <i>Michael Weilandt (DGfDB)</i></li><li>DVD „Arbeitsplatz Schwimmbad“ – Unterweisungshilfe für den Betrieb <i>Michael Geißelhardt (UK Baden-Württemberg)</i></li><li>Gefährdungsbeurteilung „leicht“ gemacht <i>Michael Geißelhardt (UK Baden-Württemberg)</i></li></ul>
10:30 Uhr	Pause
11:00 Uhr	<b>Experten tauschen sich aus</b> <ul style="list-style-type: none"><li>Chlorit/Chlorat-Grenzwert der DIN 19643-1 <i>Dirk P. Dygutsch (Dr. Nüsken Chemie GmbH)</i></li><li>Richtlinien zur Durchführung von Saunaaufgüssen in öffentlichen Saunananlagen <i>Dieter Gronbach (Deutscher Sauna-Bund)</i></li><li>Erfüllt die DIN EN 15288-2 hinreichend die Anforderungen an den betrieblichen Arbeitsschutz? <i>Karl-Hans Berger (BG ETEM)</i></li></ul>
13:00	Imbiss
14:00 Uhr	Tagungsende

